Viel Programm zum 15. Geburtstag

Die Tanzgruppe "Beppolitas" der Arbeiterwohlfahrt feiert den Jahrestag am Freitag in der Räucherei

VON MARTIN GEIST

GAARDEN. 15 Jahre ist es her, dass sich bei der Arbeiterwohlfahrt (Awo) Lone, Laura, sieben andere Mädchen und auch ein Junge zu einem Ferienprojekt vom Kinder- und Jugendzirkus Beppolino zusammenfanden und erste Lektionen im orientalischen Tanz lernten. Eine kleine Einlage für das Zirkusprogramm sollte es damals werden. Doch die jungen Leute fanden daran so viel Gefallen dass sich dieses Angebot zum Dauerbrenner entwickelte.

Die "Beppolitas" wurden

über Jahre hinweg fester Programmpunkt von Beppolino, sie tanzten eigene Bühnenshows und bestritten zahlreiche Auftritte zu Kieler Stadtfesten, aber auch bei landesweiten Tanztreffen.

Laura und Lone sind immer noch dabei. Wenig später stießen Levke und Annabelle dazu. Die jungen Frauen sind heute

Jeden Mittwoch studieren die neun jungen Frauen neue Tänze ein und feilen an der Technik.

zwischen 18 und 23 Jahre alt und treffen sich immer noch jeden Mittwoch in der Räucherei. Unter der Leitung von Alexandra Rederer studieren sie neue Tänze ein und feilen an der Technik. Laura (22) macht das Tanzen mit einer Ausbildung am Kieler Institut für Gymnastik und Tanz inzwischen sogar zum Beruf: "Tanzen ist ein Lebensgefühl, egal welcher Tanz. Und orientalischer Tanz hat mir beigebracht, schon früh mich, meinen Körper und meine Weiblichkeit zu akzeptieren und schön zu finden. 15 Jahre heißt für mich, mein ganzes Le-

ben lang tanzen gedurft zu haben.

Für Annabelle (23) ist der Zusammenhalt in der Gruppe besonders wichtig: "Wir sind zusammen erwachsen geworden. Wie schön wir harmonieren, das ist was Besonderes." Neun junge Frauen bilden den Stamm der Gruppe, die schon längst dem Zirkusprogramm entwachsen ist und eigene Wege geht. Dies sollte nach 15 Jahren auch in einem neuen Namen sichtbar werden. Aus den "Beppolitas" wurde vor einem Jahr "Nabosou", was auf Tschechisch "barfuß" bedeu-



Aus "Beppolitas" wurde vor einem Jahr "Nabosou". Den orientalischen Tanz pflegt die Gruppe nach wie vor. FOTO: TANZ GAARDEN AWO

tet, sich aber auch arabisch übersetzen lässt.

Das 15-jährige Bestehen feiert die Gruppe "Nabosou" an diesem Freitag, 25. Mai, um 19.30 Uhr in der Räucherei mit einem facettenreichen Programm, durch das die Schauspielerin Imke Strank führen wird. Der Eintritt beruht auf Spendenbasis – jeder gibt, was er kann.

Der Erlös geht an die Menschenrechtsorganisation

"Target", die sich dafür einsetzt, das Verbrechen der weiblichen Genitalverstümmelung weltweit zu beenden.

